

Inhalt

Danksagung	9
Einleitung	11
1. Das Gründungsoffer der spanischen Einheit	11
1.1. Ein auserwähltes Volk	12
1.2. Der Makel der Neuchristen	18
2. Verortung der Pikareske	22
2.1. Herr-Knecht-Konstellationen	23
2.2. Pikareske Gegenkommunikation	27
I. Der Himmel auf Erden: Triumph des Körpers in der <i>Celestina</i>	33
1. Fallstricke einer Gattung	33
1.1. Tragisch-komische Weltanschauung	34
1.2. Der Fehler des Helden	38
1.3. Traummetapher	43
2. Das Venus-Spiel	46
2.1. Inszenierung der Magie	47
2.2. Stimulation der Sinne	51
2.3. Verlust der Spielführung	55
3. Aeneas in Kastilien	57
3.1. Römischer Eroberungsgeist	59
3.2. Das Phantasma von Karthago	64
II. Exil und Eschaton: Teleologie der Verbannung in der <i>Lozana</i> <i>andaluza</i>	71
1. Auktoriale Selbstdarstellung	71
1.1. Fiktionalisierung des Autors	72
1.2. Identifikation mit der Hauptfigur	76
1.3. Metapoetizität des Frontispizes	82

2. Karneval in Rom	86
2.1. Der Ewige Jude	87
2.2. <i>Translatio Babylonis</i>	90
2.3. Sehnsucht nach Sepharad	95
3. Tag des Jüngsten Gerichts	98
3.1. Zyklus der Flucht	99
3.2. Letzte Reise	103
III. <i>Círculo vicioso</i> : Der Liebeskreislauf im <i>Lazarillo de Tormes</i>	107
1. Blick, Blindheit, Einsicht	107
1.1. Dezentrierter Standpunkt	108
1.2. Taktik der Verschlüsselung	111
1.3. Der <i>caso</i> als Strukturprinzip	115
2. Gegen den Strich/Auf dem Strich: Irrwege eines Schelms	119
2.1. Der Mangel des Schildknappen	120
2.2. Die Geschäfte des Mercedariermönchs	124
2.3. Die Werkstatt des Tamburinmalers	128
3. Des Kaisers neuer Freier	131
3.1. Fest der Sinne	132
3.2. Eine folgenreiche Liebschaft	135
IV. Von Charybdis nach Scylla: Das Scheitern des Epos im <i>Guzmán de Alfarache</i>	139
1. Barocke Deformation	139
1.1. <i>Significar a dos luces</i>	140
1.2. Profanation der Pilgerschaft	143
1.3. Monströses Gemeinwesen	146
2. Circes Zauber: Narrative Persuasion	152
2.1. Die Lektion des Wucherers	153
2.2. Wa(h)re Liebe	155
2.3. Das Homotop der Galeere	163
3. Guzmán/Ozmín: Die Spiegelfunktion der Moriskenerzählung	167
3.1. Diegetisch-affektive Dissoziation	168
3.2. Der Edle Maure	171
3.3. <i>Tanto monta</i> : Das performative Moment der Eintracht	178
V. Refraktion und Fragmentation: Zersetzung des Wissens in der <i>Pícara Justina</i>	183
1. Gattung und Geschlecht	183
1.1. Selbstbefragung der Pikareske	184
1.2. Verweiblichung der Schrift	189

1.3. Konstituierung der Genealogie	194
2. Geheimnisvolle Zeichen	198
2.1. Hermetische Wissensspeicher	199
2.2. Wissen über Weiblichkeit	202
2.3. Polysemie der Schlange	204
3. La Bigornia: Spiel und Täuschung	208
3.1. Inszenierung des Frauenraubs	209
3.2. Vertuschung des Jungfrauenopfers	212
3.3. Selbststilisierung als Kastrationsgöttin	217
VI. Es ist nicht alles Gold, was glänzt: Metaphern des Niedergangs im	
<i>Buscón</i>	221
1. Pikareskes Patchwork	221
1.1. Sprachliche Ent/täuschung	222
1.2. Dynamik der Zerstückelung	225
1.3. Künstlerische Rekombination	228
2. Abstieg ins Fegfeuer	231
2.1. Übertritt ins Jenseits	232
2.2. Arme Seelen	236
2.3. Augen ohne Pupille	239
3. Karnevalisierung des Volkskörpers	243
3.1. Konvent des Antichrist	244
3.2. Das Loch von Sevilla	247
3.3. Hure Amerika	251
Nachwort	257
Literaturverzeichnis	263
Textausgaben	263
Theorie und Forschung	267
Wörterbücher und Lexika	280
Abbildungsnachweise	283
Namen- und Werkregister	285
Sachregister	293